



Das Jugendsinfonieorchester Graubünden (JUSI) vereint Musikschüler:innen aus dem ganzen Kanton.

## Von Brusio bis Landquart – Musikschulen in Graubünden

Graubünden ist flächenmässig der grösste Kanton der Schweiz, und gleichzeitig der am dünnsten besiedelte. An den 18 Musikschulen in drei Sprachregionen besuchen rund 7000 Kinder und 700 Erwachsene Musikunterricht.

**Anicia Kohler** Der Kanton Graubünden besteht vor allem aus Berglandschaften und Tälern – daraus erklären sich die zum Teil grossen Distanzen zwischen den 120 Gemeinden und die niedrige Bevölkerungsdichte, und gleichzeitig auch die hohe Autonomie der Gemeinden. Für Musikschulen liegt die Herausforderung damit auf der Hand. Oft müssen Schüler:innen für den Unterricht recht weit anreisen, da sich der Weg für die Lehrpersonen in die einzelnen Dörfer nicht lohnt. «In den kleinsten Gemeinden sind die Wege lang», bestätigt Mengia Demarmels, Delegierte für den Kanton im Verband Musikschulen Schweiz und Mitglied des Vorstands des Verband der Sing- und Musikschulen Graubünden (VSMG), der sich seit 1971 für die musikalische Bildung im Kanton starkmacht. Politisch sind die Voraussetzungen im Kanton grundsätzlich gut – 2018 trat das Kulturförderungsgesetz in Kraft, das auch Rahmenbedingungen für die Musikschulen festlegt, unter anderem die kantonalen Beiträge von durchschnittlich 30% der anrechenbaren Kosten.

### Talentförderung: ein wichtiger Meilenstein

Das Konzept für das Talentförderungsprogramm «Junge Talente Musik» liegt beim Kanton und ist auf gutem Weg. «Damit kommen wir dann einen grossen Schritt weiter», sagt Mengia Demarmels. Ein Höhepunkt für die talentiertesten Schülerinnen und Schüler ist der jährliche Bündner Musikwettbewerb, der in Zusammenarbeit mit der Kammerphilharmonie Graubünden und dem

Schweizerischen Musikpädagogischen Verband (SMPV) durchgeführt wird. Jeweils im Januar finden die Vorspiele statt, bei der denen die Solist:innen ausgewählt werden, die dann im Juni beim Preisträgerkonzert mit der Kammerphilharmonie auftreten dürfen.

### Jugendsinfonieorchester für den ganzen Kanton

Ein ebenso wichtiges VSMG-Projekt ist das Jugendsinfonieorchester Graubünden (JUSI). Da die Musikschulen im Kanton Graubünden in der

Regel zu klein sind, um ein eigenes Schulorchester von sinfonischer Grösse zusammenzustellen, gründete der VSMG 2005 das Jugendsinfonieorchester Graubünden.

### Kantonaler Austausch

Zwei- bis dreimal im Jahr reist Mengia Demarmels zu den Delegiertenversammlungen des VMS nach Olten. Diesen Austausch schätzt sie sehr – es sei interessant zu sehen, was in den anderen Kantonen politisch aktuell laufe, selbst wenn sich die Strukturen oft stark unterscheiden.

## Les écoles de musique dans les Grisons...

**Trad. : André Carruzzo** Le canton des Grisons est le plus grand des cantons de Suisse, mais aussi l'un des moins peuplés. Environ 7000 enfants et 700 adultes suivent des cours dans 18 écoles de musique réparties dans trois régions linguistiques. Depuis 1971, l'association des écoles de musique et de chant du canton des Grisons (Verband der Sing- und Musikschulen Graubünden, VSMG) défend la cause de l'éducation musicale dans le canton. Le contexte politique est globalement favorable : la loi sur l'encouragement de la culture, entrée en vigueur en 2018, fixe également les conditions applicables aux écoles de musique et notamment les contributions cantonales, qui s'élèvent à 30 % en moyenne des coûts imputables. Le concept du programme d'encourage-

ment des talents « Jeunes Talents Musique », qui est actuellement examiné par le canton, est en bonne voie. L'orchestre symphonique des jeunes des Grisons (JUSI), fondé en 2005, réunit des jeunes instrumentistes de tout le canton.

Pour les élèves les plus talentueux, le concours de musique annuel, réalisé en collaboration avec la Kammerphilharmonie Graubünden et la Société suisse de pédagogie musicale (SSPM), constitue un événement phare. Un autre projet important de la VSMG est l'orchestre symphonique des jeunes des Grisons (JUSI). Dans le canton des Grisons, les écoles de musique sont en général trop petites pour former leur propre orchestre symphonique, ce qui a amené la VSMG à fonder l'orchestre JUSI en 2005.

## Von Adliswil bis Zumikon – Musikschulen in Zürich

**In Zürich, dem bevölkerungsreichsten Kanton der Schweiz, arbeiten rund 2500 Lehrpersonen an 36 Musikschulen. Auch die Zahl der Fachbelegungen ist beeindruckend hoch: über 70000 Lektionen werden jährlich unterrichtet.**

**Anicia Kohler** Der Kanton Zürich ist klar städtisch geprägt – die Stadt Zürich und ihre Agglomeration sorgen für die schweizweit höchste Bevölkerungsdichte. Trotzdem gibt es auch hier ländliche Gebiete wie das Zürcher Weinland oder Teile des Zürcher Oberlands. Dies spiegelt sich in der sehr unterschiedlichen Grösse der Musikschulen wieder. Die Musikschule Konservatorium Zürich zum Beispiel ist mit ihren rund 25 000 Schüler:innen die grösste Musikschule der Schweiz und damit auch eine der grössten in Europa, während andere Musikschulen nur wenige hundert Schüler:innen unterrichten.

### Musikschulgesetz seit 2023

Der 1.1.2023 war ein wichtiger Meilenstein für die musikalische Bildung im Kanton Zürich. An diesem Datum trat das Musikschulgesetz in Kraft, für das sich der Verband Zürcher Musikschulen mehrere Jahre lang starkgemacht hatte. «Das Gesetz verbessert die Chancengerechtigkeit für Kinder und Jugendliche», sagt Thomas Ineichen, Präsident des Verbands Zürcher Musikschulen (VZM) und Delegierter für den VMS. Der Kanton übernimmt seit der Einführung rund zehn Prozent der Kosten für die musikalische Bildung (früher drei Prozent). Abzüglich der Gemeindebeiträge tragen Eltern damit noch etwa ein Drittel der Kosten für den Musikunterricht ihrer Kinder. Ak-

tuell werden die Musikschulen nun durch die Bildungsdirektion akkreditiert, in einem Prozess, der noch bis ins Jahr 2027 andauern wird. Nach dem ersten Jahr Musikschulgesetz zieht Ineichen eine positive Bilanz und bezeichnet es in politischer Hinsicht als grosse Entlastung. Die Qualität des Musikschulangebots könne sich nun halten oder sogar noch verbessern – davon profitierten alle Beteiligten.

### Talentförderung

Vor Kurzem ebenfalls in Kraft getreten ist das kantonale Förderprogramm «Junge Talente Musik» mit Unterstützung des Bundes, das die an vielen Schulen bereits bestehende Talentförderung kantonal konsolidiert. Rund ein Prozent der Schüler:innen profitieren vom Angebot für die Begabtesten – eine Zahl, die sich laut Ineichen noch steigern lasse.

### Musik als Lebensaufgabe

Thomas Ineichen ist auf allen Ebenen für die musikalische Bildung tätig. Schon seit 1997 ist er Leiter der Musikschule Zürcher Oberland. Seit 2002 ist er Vorstandsmitglied, 2018 übernahm er das Präsidium des VZM und prägt die Musiklandschaft damit kantonal mit, und als Delegierter für den VMS auch national. «Es ist für mich eine Lebensaufgabe, mich für das Kulturgut Musik

einzusetzen», sagt er. «Als Musikpädagog:innen und Schulleitende sollten wir deutlich machen, wie wichtig uns die Musik ist, und dass die Gesellschaft nicht ohne sein kann.»

## ... et dans le canton de Zurich

**ASEM** A Zurich, canton le plus peuplé de Suisse, quelque 2500 professeur-es travaillent dans 36 écoles de musique et donnent plus de 70 000 heures de cours. Avec ses quelque 25 000 élèves, la Musikschule Konservatorium Zürich est la plus grande école de musique de Suisse et l'une des plus grandes d'Europe. En janvier 2023, la loi sur les écoles de musique, pour laquelle l'Association des écoles de musique zurichoises (VZM) s'est engagée pendant des années, est entrée en vigueur. Depuis son introduction, le canton prend en charge environ 10 % des coûts de la formation musicale (contre 3 % précédemment). Le programme cantonal d'encouragement «Jeunes Talents Musique», soutenu par la Confédération, est lui aussi entré en vigueur récemment et vient consolider les programmes de promotion des talents qui existaient déjà dans de nombreuses écoles.

#### Präsident / président

Philippe Krüttli  
philippe.kruettli@musikschule.ch

#### Geschäftsstelle / secrétariat

Margot Müller | Susanne Weber  
Dufourstrasse 11 | 4052 Basel  
info@musikschule.ch

#### Redaktion / rédaction

Anicia Kohler  
anicia.kohler@musikschule.ch

[www.musikschule.ch](http://www.musikschule.ch)  
[www.ecole-musique.ch](http://www.ecole-musique.ch)



Verbandsseiten  
online lesen



Lire ces pages  
en ligne



Preisverleihung am Zürcher Musikwettbewerb 2023

zvg